

Struktur- und Leistungsdaten für eine KTQ-Zertifizierung¹

[Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Graz]

**Datum: [28.08.2015]
Berichtszeitraum: [28.08.2015]**

¹ Dieses Formular ist von Privatkliniken ohne Kassenzulassung, Forensischen Einrichtungen sowie weiteren Krankenhäusern außerhalb Deutschlands im Rahmen einer KTQ-Zertifizierung zu bearbeiten und als verbindliche Voraussetzung zur Antragsüberprüfung bei der Zertifizierungsstelle abzugeben.

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 1
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Informationen zum Krankenhaus	S. 3
2 Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement	S. 5
3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen	S. 7

Allgemeiner Hinweis:

Mit den in diesem Dokument verwendeten Personen- und Berufsbezeichnungen sind, auch wenn sie nur in einer Form auftreten, gleichwertig beide Geschlechter gemeint.

Die Krankenhausleitung, vertreten durch *[Dir. Dr. Harald Mayer, MSc]* ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben in diesem Bericht.



28.08.2015

Unterschrift, Ort, Datum

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 2
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

1 Allgemeine Informationen

Name	Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Graz
Zusatzbezeichnung	
Straße und Hausnummer	Marschallgasse 12
PLZ und Ort	8020 Graz
Telefon	0316 7067-0
TeleFax	
E-Mail	krankenhaus@bbgraz.at
Webadresse/Internetpräsenz	www.bbgraz.at.

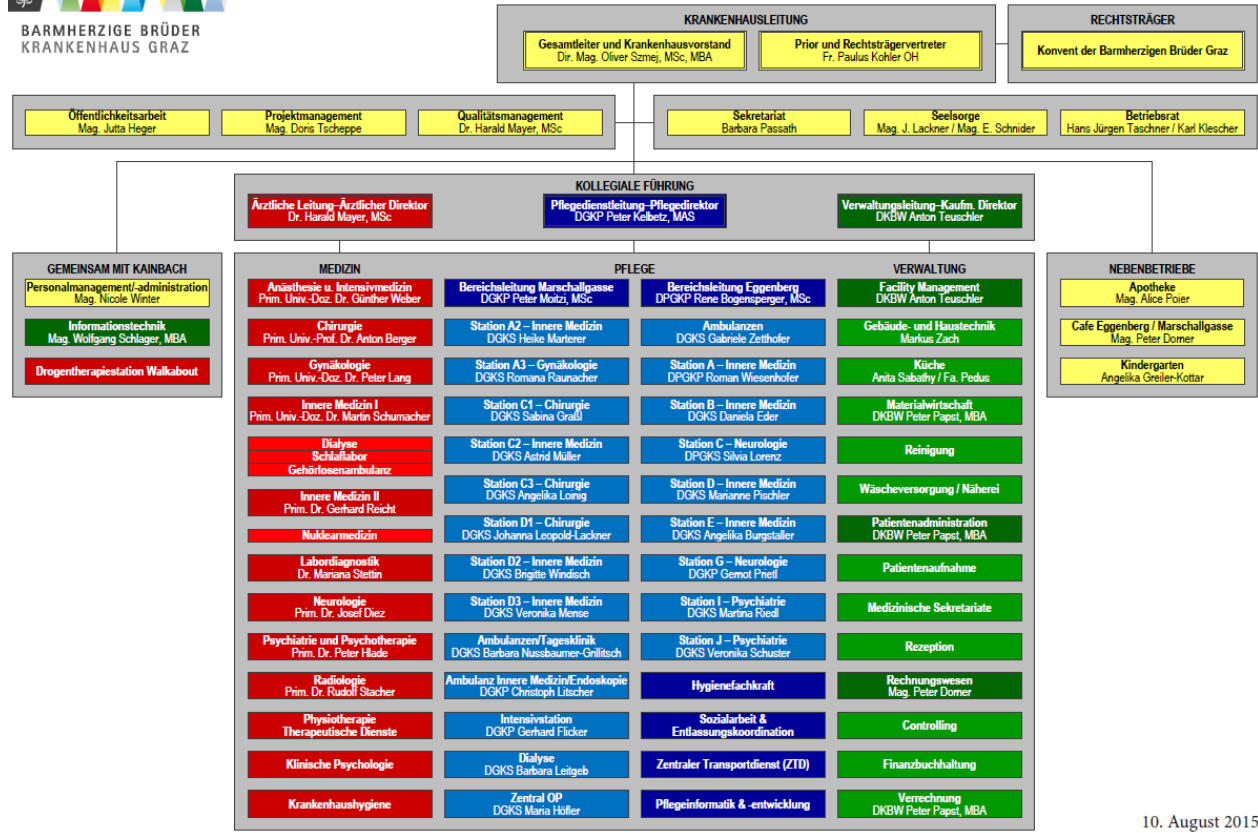
Institutionskennzeichen <i>(oder entsprechende Kennzeichnung der Institution)</i>	K619
Standort(nummer) (wenn vergeben)	
Name und Art des Krankenhausträgers <i>(z.B. frei gemeinnützig, privat, öffentlich)</i>	Konvent der Barmherzigen Brüder Graz, gemeinnützig

Akademisches Lehrkrankenhaus	<input checked="" type="checkbox"/> ja Universität: Medizinische Universität Graz <input type="checkbox"/> nein
Fachbereiche und Forschungsschwerpunkte	<i>[Beschreibung der Fachbereiche und Forschungsschwerpunkte]</i>

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 3
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Organisationsstruktur des Krankenhauses

Organigramm.....



10. August 2015

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser, Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung oder Kliniken für forensische Psychiatrie:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

ja nein

Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus
(Stichtag: 31.12. des letzten Kalenderjahres)

507

Anzahl der bettenführenden Fachabteilungen
Art (aufzählen)

- z.B. Innere Fachabteilung
- ...

7
 FA Innere I
 FA Innere II
 FA Chirurgie
 FA Gynäkologie
 FA Neurologie
 FA Psychiatrie/Psychotherapie

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	4
					von 45

	einschl. Therapiestation für Drogenkranke „Walkabout“ FA Anästhesiologie und Intensivmedizin
--	---

Fallzahlen des Krankenhauses	
Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:	78.675
Vollstationäre Fallzahl:	21.783 davon 239 „Walkabout“
Ambulante Fallzahl: Fallzählweise:	56.892 hier Frequenz - jeder Besuch

2 Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement

Teilnahme an einer externen Qualitätssicherung*			
Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate (%)	Kommentar
Abteilung für Innere Medizin/Hämodialyse ÖDTR-Österreichisches Dialyse- und Transplantationsregister	68 Pat. 3.757 Dialysen	[[Austausches praktisch-therapeutischer Erfahrungen und wissenschaftlicher Forschungsergebnisse
Abteilung für Anästhesie/Intensiv ASDI-Österreichische Zentrum für Dokumentation und Qualitätssicherung in der Intensivmedizin	662 Pat.	[[Sicherstellung und Weiterentwicklung der Qualität in der österreichischen Intensivmedizin.
Abteilung für Innere Medizin Benchmarking Darm	117	[[Qualitätssicherungsverfahren des Westdeutschen Darm-Centrums (WDC)
Gesamt Haus AIQI-Austrian Inpatient Quality Indicators	21.783	[[Ergebnisqualitätsmessung aus Routinedaten

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	5 von 45

Gesamt Haus IPS-Initiative Patientensicherheit Steiermark	Ca. 50/Jahr		Sektorenübergreifende Patientensicherheit, Indikatorenvergleich bei CIRS Meldungen
Gesamt Haus ASH- Aktion Saubere Hände	Zertifikat Silber		Messung des Händedesinfektions mittelverbrauchs mit dem Ziel der Verbesserung der Compliance
Labor Rundversuche (ÖQUASTA)- Österreichische Gesellschaft für Qualitätssicherung und Standardisierung medizinisch-diagnostischer Untersuchungen			Verbesserung und Vereinheitlichung der medizinisch- diagnostischen Untersuchungsmetho- den zu fördern
Gesamtes Krankenhaus Österreichisches Krebsregister (Statistik Austria)			Aus Gründen der QS und der Vollzähligkeits- kontrolle ist jede Krebserkrankung im Sinne einer fortlaufenden statistischen zu melden
Gesamt			

* Hier erwartet die KTQ-GmbH einen entsprechenden Nachweis über die Teilnahme an allen gesetzlich verpflichtenden und freiwilligen Maßnahmen zur externen Qualitätssicherung.

Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP). Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:	
DMP	Kommentar/Erläuterung
Nicht zutreffend...	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 6
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Qualitätspolitik (Leitbilder)

Die Qualitätspolitik des Krankenhauses orientiert sich an der von der Krankenhausleitung vorgegebenen strategischen Ausrichtung unter Beachtung des Leitbildes und den ethischen Leitlinien des Ordens der Barmherzigen Brüder.

Unsere Qualitätsgrundsätze

HOSPITALITÄT

Im Sinne des Hl. Johannes von Gott ist es unser Ziel, **ambulante und stationäre Patienten bestmöglich zu behandeln und ihnen ein Zuhause auf Zeit zu geben.**

Wir gewährleisten eine bedarfsgerechte, dem allgemein anerkannten Stand der medizinischen und pflegerischen Erkenntnisse entsprechende **Versorgung aller hilfesuchenden Menschen.**

QUALITÄT

Wir garantieren durch **fachliche Kompetenz, menschliche Zuwendung und Abstimmung der patientenorientierten Organisationsabläufe** den Bedürfnissen der Kranken gerecht zu werden. Dazu schaffen wir Instrumente zur Messung, Prüfung und Darstellung der von uns erbrachten Qualität.

Da sich unsere **Organisation als lernende Einheit** versteht, sind uns kontinuierliche Weiterbildung hinsichtlich fachlicher, sozialer, ethischer und religiöser Kompetenz, sowie der Ausbau von wissenschaftlicher Expertise wichtig.

Patientensicherheit und Maßnahmen zur **Vorbeugung und Vermeidung von Fehlern** sind integraler Bestandteil unserer Arbeit.

RESPEKT

Die **Würde des Menschen**, die in allen Lebensphasen und Situationen erhalten bleiben muss, steht im Mittelpunkt unseres Wirkens. Unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, Religion, Behinderung und sozialer Stellung erfahren von uns alle Patienten Achtung und Wertschätzung. Im Sinne eines mitarbeiterorientierten Führungsstils werden konkrete Vorschläge und Wünsche der Mitarbeiter ernst genommen. Führungskräfte pflegen einen wertschätzenden Umgang mit den Mitarbeitern und schaffen so ein gutes Betriebsklima.

VERANTWORTUNG

Die **ständige Verbesserung der Prozesse** und der **verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen** wird nicht nur als Verantwortung gegenüber dem Orden, sondern auch gegenüber der Gesellschaft betrachtet. Die Abläufe werden durch die Führung kontinuierlich auf ihre Wirksamkeit diskutiert und evaluiert. Hierzu gehört neben der adäquaten Patientenversorgung auch wirtschaftliche Effizienz, Innovation und gutes Management.

SPIRITUALITÄT

Unser Krankenhaus ist ein Raum, in dem **christliche Werte spürbar** sind. Wir vertiefen uns in die Denkweise des Ordens der Barmherzigen Brüder, um das Charisma immer wieder neu zu ergründen, für Mitmenschen erfahrbar zu machen und weiterzugeben.

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	7 von 45

Qualitätsziele	
1	Kommunikation Ziel des Qualitätsmanagements ist es, Kommunikation zu fördern und alle relevanten Informationen, zeitnahe mündlich oder schriftlich, sowohl an die Mitarbeiter, wie auch an die Führungsebene weiterzugeben.
2	Prozessorientierung und Dokumentenlenkung Das QM ist verantwortlich für das Dokumentenlenkungssystem roXtra, über das die Mitarbeiter Zugriff auf alle Dokumente in der aktuell gültigen Fassung haben. Alle Richtlinien und Leitlinien werden durch die Prozessverantwortlichen jährlich evaluiert.
3	Befragungen Eine wesentliche Komponente zur kontinuierlichen Verbesserung der Organisationsstrukturen und Abläufe ist die Durchführung und Analyse von Zuweiser- und Patientenbefragungen.
4	Projektmanagement Das Projektmanagement ist als Teil des Qualitätsmanagements zu betrachten. Ziele sind das Planen, Steuern und Kontrollieren von Projekten. Es dient als Führungsinstrument zur strategische und gezielte Einführung von Neuerungen im Krankenhausbetrieb.
5	Risikomanagement Ziel ist die Identifizierung, Analyse und Bewertung von Risiken, sowie die zweckmäßige Auswahl und Einleitung von geeigneten Maßnahmen zur Risikominimierung. Die Bearbeitung von Fällen erfolgt durch qualifizierte Risikomanager (Risiko-Team).
6	Vorschlagswesen Alle Mitarbeiter haben die Möglichkeit, eine Idee oder einen Verbesserungsvorschlag einzubringen. Verbesserungen können zur Neugestaltung von Arbeitsabläufen, Qualitätssteigerung, Kostenreduzierung, sowie zur Erhöhung und Motivation der Mitarbeiter beiträgt.
7	Beschwerdemanagement Ziel des Qualitätsmanagements ist es, neben Vorschlägen vor allem eingehende Patienten- oder Mitarbeiterbeschwerden als Potential für Verbesserungsmaßnahmen zu nutzen und den Beschwerdeführern ein zeitnahes, entsprechendes Feedback zu eingegangenen Meldungen zu geben.

Qualitätsmanagement-Projekte	
1	pCC/KTQ Neuzertifizierung GRAZ 2015
2	KIS Optimierung Alle Ärzte und DGKPP arbeiten im MedCaSol, alle Leistungen werden elektronisch geordert und alle Befunde/Arztbriefe werden vom verantwortlichen Arzt elektronisch validiert.
3	Externe Patientenbefragung nach PICKER Überprüfung Behandlungsqualität aus Patientensicht.
4	Zentrales Belegungsmanagement Die Bettenkapazitäten werden so gelenkt, dass für alle geplanten und ungeplanten Aufnahmen, sowie für alle Verlegungen ein stationärer Behandlungsplatz zur Verfügung steht.

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	8 von 45

5	Zentrale medizinische Aufnahme Zentral strukturierte standardisierte Medizinische Aufnahme mit Durchlauf eines einheitlichen Aufnahmeprozesses im Zeitraum von Mo-Fr 07:00-14:30 auf der Internen Abteilung StandortBBE
6	Pilotprojekt Scan KIS Dokumente via KOFAX Implementierung der Kofax-Lösung an beiden Standorten des Krankenhauses Graz
7	Externes Benchmarking Darm Anbindung an Benchmarking (WDC) und Erstellen von Auswertungen

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 9
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen für jede Organisationseinheit / Fachabteilung ist dieser Teil auszufüllen

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Fachabteilung für Innere Medizin I
Kontaktdaten	Univ. Doz. Prim. Dr. Peter Schumacher FA für Innere Medizin <u>martin.schumacher@bbqraz.at</u> +43/316/7067-2000
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>allgemein internistische Abteilung mit Schwerpunkten im Bereich der Gastroenterologie, Nephrologie, Onkologie, Kardiologie und Intensivmedizin</i>	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Dialyse</i>	
2	<i>Gastroenterologie</i>	
3	<i>Hämodynamisches Labor mit Kipptisch</i>	
4	<i>Intensivmedizin</i>	
5	<i>Kardiologie</i>	
6	<i>Knochendichtemessung und Osteoporoseabklärung</i>	
7	<i>Schlaflabor</i>	
8	<i>Physiotherapie Psychologische Betreuung</i>	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	10 von 45

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Seelsorge	Betreuung auf Wunsch des Patienten
2	Unterbringung Begleitperson	Ist möglich (kostenpflichtig)
3	Sozialbetreuung	Nach Bedarf

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Schlafapnoe	G47.3	544
2	Herzinsuffizienz, nicht näher bezeichnet	I50.9	169
3	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet	K29.5	128
4	Essentielle (primäre) Hypertonie	I10	111
5	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Ohne Komplikationen	E11.9	106
6	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3	N18.3	102
7	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess	K57.3	101
8	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet	I48.9	72
9	Abnorme Gewichtsabnahme	R63.4	70
10	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet	C25.9	65

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Allgemeine Interne Ambulanz	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 11
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

2	Ambulanz für Hämodynamik-Monitoring (Kipptisch)	
3	Cardiologische Ambulanzen	
4	Diabetes-Ambulanz	
5	Gastroenterologische Ambulanz	
6	Nephrologische Ambulanz	
7	Onkologische Tagesklinik	
8	Osteoporoseambulanz	
9	Gehörlosenambulanz	

Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Endoskopie	+ Kapselendoskopie, Endosono,
2	Kipptisch - Untersuchung	
3	Ultraschall	
4	Osteodensitometrie	
5	Ergometrie	
6	EKG	+ Langzeit EKG

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	24,13 Vollkräfte	davon 0,6 in Endoskopie	Additivfächer für Nephrologie, Kardiologie, Gastroenterologie, Intensivmedizin
davon Fachärzte	10,15 Vollkräfte	davon 0,6 in Endoskopie	
Belegärzte	0 Personen		

Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	77,5	DGKPP mit Sonderausbildung „Pflege“

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 12
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

	<i>Vollkräfte</i>	<i>bei Nierentherapie und Intensivpflege“</i>
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	<i>16 Vollkräfte</i>	<i>Pflegehelfer</i>
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	<i>61,5 Vollkräfte</i>	

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
<i>1</i>	<i>Physiotherapeuten</i>	<i>5</i>	
<i>2</i>	<i>Psychotherapeuten</i>	<i>1</i>	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 13
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Fachabteilung für Innere Medizin II
Kontaktdaten	Prim. Dr. Gerhard Reicht FA für Innere Medizin <u>Gerhard.Reicht@bbgraz.at</u> +43 (316) 5989-1000
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>allgemein internistische Abteilung mit Schwerpunkten im Bereich der Magen-, Darm- und Lebererkrankungen, Rheumatische Erkrankungen, Osteoporose, Schilddrüsenerkrankungen, Diabetes mellitus, Herzerkrankungen, Nuklearmedizin, Hämatologie.</i>	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Magen- und Darmerkrankungen</i>	<i>Endoskopie Inkl. Kapselendoskopie und Endosono und GastroIntestinales Funktionslabor</i>
2	<i>Nuklearmedizinisches Labor</i>	
3	<i>Rheumatologie</i>	<i>Durchführung strukturierter Schulungen und Basistherapien, Gelenkssonographie und Punktionen</i>
4	<i>Diabetes</i>	<i>Durchführung strukturierter Schulungen</i>
5	<i>Schilddrüse</i>	
6	<i>RSO- Radiosynoviorthese</i>	<i>nuklearmedizinisches Verfahren zur Behandlung von chronisch-entzündlichen Gelenkerkrankungen</i>
7	<i>Physiotherapie</i>	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 14
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Seelsorge	Betreuung auf Wunsch des Patienten
2	Unterbringung Begleitperson	Ist möglich (kostenpflichtig)
3	Sozialbetreuung	Nach Bedarf

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Gelenkerguss	M25.4	173
2	Seropositive chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet	M05.9	158
3	Entzündliche Polyarthropathie	M06.4	141
4	Seronegative chronische Polyarthritis	M06.0	138
5	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet	M06.9	128
6	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Ohne Komplikationen	E11.9	119
7	Psoriasis-Arthropathie (M07.0-M07.3*, M09.0-*)	L40.5	116
8	Bösartige Neubildung der Schilddrüse	C73	108
9	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet	K29.5	102
10	Spondylose, nicht näher bezeichnet	M47.9	92

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Ambulanz für Hämatologie, Blutgerinnung und Proteindiagnostik	
	Diabetes-Spezialambulanz	
	Gastroenterologische Funktionsambulanz	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 15
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

	<i>Nuklearmedizinische Ambulanz</i>	
	<i>Rheumatologische Spezialambulanz</i>	
	<i>Schilddrüsenambulanz</i>	

Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Nuklearmedizin mit Doppelkopfkameras</i>	
2	<i>Schilddrüsenkamera</i>	
3	<i>Uptake Messplatz</i>	
4	<i>Gammakamera</i>	
5	<i>Endoskopie</i>	+Endosono, Kapselendoskopie
6	<i>Herz 3 D Ultraschall</i>	
7	<i>Ergometrie</i>	
8	<i>Transösophagale Echocardiographie</i>	
9	<i>Bodyplethysmographie</i>	
10	<i>EKG</i>	+ Langzeit EKG

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	<i>27. Vollkräfte</i>		
davon Fachärzte	<i>13 Vollkräfte</i>		
Belegärzte	<i>0 Personen</i>		

Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterung

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 16
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Pflegekräfte insgesamt	75,5 Vollkräfte	DGKPP mit Zusatzausbildung Diabetes und Rheuma
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	21,5 Vollkräfte	Pflegehelfer
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	54 Vollkräfte	

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Diätologen</i>	1,75Vollkräfte	
2	<i>Physiotherapie</i>		<i>Interdisziplinäres Therapieangebot</i>
3	<i>Psychotherapie</i>		<i>Interdisziplinäres Therapieangebot</i>

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 17
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Fachabteilung für Chirurgie
Kontaktdaten	<i>Univ. Prov. Dr. Anton Berger</i> <i>FA für Chirurgie</i> <u><i>Anton.Berger@bbgraz.at</i></u> <i>+43/316/7067-3002</i>
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>die endoskopische Abklärung von Magen- und Darmerkrankungen, die gastroenterologische und onkologische Chirurgie des Magen-Darm-Traktes, Enddarmerkrankungen (proktologische Chirurgie), Chirurgie von gut- und bösartigen Schilddrüsenerkrankungen, minimal invasive Chirurgie (Knopflochchirurgie) der Gallenblase und des Leistenbruchs, Refluxchirurgie und Darmerkrankungen</i>	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Onkologische, gastroenterologische Chirurgie des Magen-Darm-Traktes	
2	Fast-Track-Management	
3	Minimal invasive Chirurgie(Knopflochchirurgie)	
4	Schilddrüsenchirurgie	
5	Mamma Chirurgie	
6	Proktologische Chirurgie	
7	Diagnostische und operative Endoskopie des Magen-Darm -Traktes	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 18
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

8	<i>Anorektale Funktionsdiagnostik</i>	
9	<i>Endoskopie des Magen-Darm-Traktes</i>	

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Seelsorge</i>	<i>Betreuung auf Wunsch des Patienten</i>
2	<i>Unterbringung Begleitperson</i>	<i>Ist möglich (kostenpflichtig)</i>
3	<i>Sozialbetreuung</i>	<i>Nach Bedarf</i>

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Hauptdiagnosen

Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	<i>Darmkrankheit, nicht näher bezeichnet</i>	<i>K63.9</i>	<i>319</i>
2	<i>Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess</i>	<i>K57.3</i>	<i>296</i>
3	<i>Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet</i>	<i>K92.2</i>	<i>217</i>
4	<i>Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän</i>	<i>K40.9</i>	<i>212</i>
5	<i>Nichttoxische diffuse Struma</i>	<i>E04.0</i>	<i>177</i>
6	<i>Gallenblasenstein ohne Cholezystitis</i>	<i>K80.2</i>	<i>174</i>
7	<i>Bösartige Neubildung des Rektums</i>	<i>C20</i>	<i>169</i>
8	<i>Varizen der unteren Extremitäten ohne Ulzeration oder Entzündung</i>	<i>I83.9</i>	<i>154</i>
9	<i>Analfistel</i>	<i>K60.3</i>	<i>137</i>
10	<i>Polyp des Kolons</i>	<i>K63.5</i>	<i>123</i>

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 19
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Allgemeine Chirurgische Ambulanz	
2	Coloproktologische Ambulanz	
3	Magen-Darm-Nachsorgeambulanz	
4	Mamma-Nachsorgeambulanz	
5	Stoma- und Kontinenzberatung	

Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Endoskopie	+Proctologie, Endosono
2	Anorektale Manometrie	Diagnostik bei Beckenbodenstörungen

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	20,75 Vollkräfte	davon 1,8 aus OP und 0,4 aus Endoskopie	
davon Fachärzte	10 Vollkräfte	davon 1,8 aus OP und 0,4 aus Endoskopie	
Belegärzte	0 Personen		

Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	46,5 Vollkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	12 Vollkräfte	Pflegehelfer
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	34,5 Vollkräfte	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 20
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Physiotherapie</i>		<i>Interdisziplinäres Therapieangebot</i>
2	<i>Psychotherapie</i>		<i>Interdisziplinäres Therapieangebot</i>

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 21
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Fachabteilung für Gynäkologie
Kontaktdaten	Univ. Doz. Prim. Dr. Peter Lang FA für Gynäkologie <u>Peter.Lang@bbgraz.at</u> +43/316/7067-3102
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>gesamter Bereich der operativen und konservativen Gynäkologie einschließlich Diagnostik und Nachbehandlung</i>	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Endoskopische Abklärung und Therapie gutartiger Erkrankungen (z.B. Myome, Eierstockzysten und Endometriose)</i>	
2	<i>Operative Therapie bösartiger Tumore des weiblichen Genitaltraktes</i>	
3	<i>Ultraschalldiagnostik</i>	
4	<i>Operative und konservative Therapie von gut- und bösartigen Brusterkrankungen</i>	
5	<i>Abklärung und Therapie des unwillkürlichen Harnverlustes (Harninkontinenz)</i>	
6	<i>Operative und konservative Therapie von Senkungsbeschwerden des weiblichen Genitales</i>	

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung					
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung			
Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	22 von 45

1	Seelsorge	Betreuung auf Wunsch des Patienten
2	Unterbringung Begleitperson	Ist möglich (kostenpflichtig)
3	Sozialbetreuung	Nach Bedarf

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	
---	--

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Bösartige Neubildung des Ovars	C56	410
2	Stressinkontinenz	N39.3	212
3	Leiomyom des Uterus, nicht näher bezeichnet	D25.9	129
4	Gutartige Neubildung des Ovars	D27	124
5	Carcinoma in situ: Cervix uteri, nicht näher bezeichnet	D06.9	112
6	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, nicht näher bezeichnet	C53.9	107
7	Bösartige Neubildung: Peritoneum, nicht näher bezeichnet	C48.2	101
8	Postmenopausenblutung	N95.0	92
9	Bösartige Neubildung: Endometrium	C54.1	71
10	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	C50.9	65

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Allgemeine Gynäkologische Ambulanz	
2	Urodynamik-Ambulanz	Inkontinenzabklärung

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	23 von 45

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Ultraschall</i>	Gynäkologischer Ultraschall
2	<i>Vaginalsonographie</i>	

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	<i>10 Vollkräfte</i>	<i>davon 0,9 aus OP</i>	
davon Fachärzte	<i>4,3 Vollkräfte</i>	<i>davon 0,9 aus OP</i>	
Belegärzte	<i>0 Personen</i>		

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	<i>15 Vollkräfte</i>	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	<i>4 Vollkräfte</i>	<i>Pflegehelfer</i>
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	<i>11 Vollkräfte</i>	

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Physiotherapie</i>		<i>Interdisziplinäres Therapieangebot</i>
2	<i>Psychotherapie</i>		<i>Interdisziplinäres Therapieangebot</i>

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	24 von 45

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Fachabteilung für Neurologie
Kontaktdaten	<i>Prim. Dr. Josef Diez</i> <i>FA für Neurologie und Psychiatrie (Geriatric)</i> <u><i>Josef.Diez@bbgraz.at</i></u> <i>(0316) 5989 DW 2000</i>
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
	<i>Erkrankungen des neurologischen Formenkreises, Multiple Sklerose, neuromuskuläre Erkrankungen, Parkinson, Migräne, Epilepsie, Demenzen, Wirbelsäulenerkrankungen</i>	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	<i>neurophysiologische Tests</i>	
2	<i>Ultraschalluntersuchungen</i>	
3	<i>Spezialuntersuchungen für Multiple Sklerose</i>	
4	<i>Mb. Alzheimer und Gehirn- bzw. Rückenmarksentzündungen mit bakteriellen Ursachen (Neuroborreliose)</i>	
5	<i>Logotherapie</i>	
6	<i>Ergotherapie</i>	
7	<i>Physiotherapie</i>	
8	<i>Sturzprävention</i>	

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	25 von 45

1	<i>Seelsorge</i>	<i>Betreuung auf Wunsch des Patienten</i>
2	<i>Unterbringung Begleitperson</i>	<i>Ist möglich (kostenpflichtig)</i>
3	<i>Sozialbetreuung</i>	<i>Nach Bedarf</i>

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	
---	--

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	<i>Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]</i>	<i>G35</i>	<i>189</i>
2	<i>Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet</i>	<i>G62.9</i>	<i>131</i>
3	<i>Dystonie, nicht näher bezeichnet</i>	<i>G24.9</i>	<i>126</i>
4	<i>Primäres Parkinson-Syndrom</i>	<i>G20</i>	<i>118</i>
5	<i>Anhaltende somatoforme Schmerzstörung</i>	<i>F45.4</i>	<i>113</i>
6	<i>Torticollis spasticus</i>	<i>G24.3</i>	<i>108</i>
7	<i>Blepharospasmus</i>	<i>G24.5</i>	<i>96</i>
8	<i>Kreuzschmerz</i>	<i>M54.5</i>	<i>85</i>
9	<i>Migräne, nicht näher bezeichnet</i>	<i>G43.9</i>	<i>85</i>
10	<i>Lumboischialgie</i>	<i>M54.4</i>	<i>57</i>

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	<i>Epilepsie</i>	
2	<i>Extrapyramidale Bewegungsstörung</i>	
3	<i>Gedächtnisstörung</i>	
4	<i>Multiple Sklerose</i>	
5	<i>Neuromuskuläre Erkrankung</i>	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 26
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

6	<i>Schlaganfallvorsorge</i>	
7	<i>Schmerz</i>	
8	<i>Dystonie</i>	<i>Botulinumtoxin Toxin Gabe</i>

Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>EEG</i>	<i>Inkl. Schlafentzug und LangzeitEEG</i>
2	<i>EMG</i>	
3	<i>Neurosonographie</i>	
4	<i>ENG</i>	
5	<i>Audiometrie</i>	

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	<i>12,5 Vollkräfte</i>		
davon Fachärzte	<i>7,5 Vollkräfte</i>		
Belegärzte	<i>0 Personen</i>		

Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	<i>33,88 Vollkräfte</i>	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	<i>10,25</i>	<i>Pflegehelfer</i>
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	<i>23,63 Vollkräfte</i>	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 27
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Physiotherapeuten</i>	<i>5,25 Vollkräfte</i>	
2	<i>Logopäde</i>	<i>1 Vollkraft</i>	
3	<i>Physiotherapie</i>		<i>Interdisziplinäres Therapieangebot</i>

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 28
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Fachabteilung für Psychiatrie		
Kontaktdaten	<i>Prim. Dr. Peter Hlade FA für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin Peter.Hlade@bbgraz.at +43 (316) 5989-2000</i>		
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Gemischte Haupt- und	

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Erkrankungen des psychiatrischen Formenkreises, Psychosomatik, Depressive Störungen, Angststörungen, Essstörungen, Entzugsbehandlungen</i>	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	<i>neuropsychologische Tests</i>	
2	<i>Ergotherapie</i>	
3	<i>Tanztherapie</i>	
4	<i>Musiktherapie</i>	
5	<i>Psychotherapie</i>	
6	<i>Klinische und Gesundheitspsychologie,</i>	
7	<i>Kunsttherapie</i>	
8	<i>Singen</i>	
9	<i>Biofeedback</i>	
10	<i>Physiotherapie (Einzel und Gruppen),</i>	
11	<i>Aromapflege</i>	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	29 von 45

12	<i>Skillstraining</i>	
13	<i>Entspannungsgruppen</i>	
14	<i>Cranio-Sakraltherapie</i>	
15	<i>Psychoedukationsgruppen (Angst und Depression)</i>	
16	<i>Resilienzgruppe</i>	
17	<i>Sozialarbeit</i>	
18	<i>Physikalische Therapien</i>	

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Seelsorge</i>	<i>Betreuung nach Wunsch des Patienten</i>
2	<i>Begleitpersonen</i>	<i>Mitaufnahme (kostenpflichtig)</i>
3	<i>Sozialbetreuung</i>	<i>Nach Bedarf</i>

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
Hauptdiagnosen

Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	<i>Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode</i>	<i>F33.1</i>	<i>227</i>
2	<i>Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome</i>	<i>F33.2</i>	<i>208</i>
3	<i>Mittelgradige depressive Episode</i>	<i>F32.1</i>	<i>65</i>
4	<i>Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]</i>	<i>F41.0</i>	<i>58</i>
5	<i>Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom</i>	<i>F10.2</i>	<i>43</i>
6	<i>Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome</i>	<i>F32.2</i>	<i>29</i>
7	<i>Posttraumatische Belastungsstörung</i>	<i>F43.1</i>	<i>24</i>

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	30 von 45

8	<i>Emotional instabile Persönlichkeitsstörung</i>	<i>F60.3</i>	23
9	<i>Anhaltende somatoforme Schmerzstörung</i>	<i>F45.4</i>	19
10	<i>Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome</i>	<i>F31.4</i>	16

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	<i>Psychiatrische Nachsorgeambulanz</i>	

Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Biofeedback</i>	
2	<i>Lichttherapie</i>	

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	<i>14 Vollkräfte</i>	<i>z.B. Weiterbildungsbefugnisse</i>	<i>z.B. Fachgebietsbezeichnungen, Schwerpunktbezeichnungen, Zusatzweiterbildungen</i>
davon Fachärzte	<i>7 Vollkräfte</i>		
Belegärzte	<i>0 Personen</i>		

Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	<i>33,92 Vollkräfte</i>	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	<i>8,67 Vollkräfte</i>	<i>Pflegehelfer</i>
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und	<i>25,25 Vollkräfte</i>	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	31 von 45

Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)		
---	--	--

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Beschäftigungstherapeuten</i>	<i>2,75 Vollkräfte</i>	
2	<i>Psychologen</i>	<i>4 Vollkräfte</i>	
3	<i>Physiotherapie</i>		<i>Interdisziplinäres Therapieangebot</i>
4	<i>Psychotherapie</i>		<i>Interdisziplinäres Therapieangebot</i>

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 32
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Fachabteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin		
Kontaktdaten	Prim. Univ.-Doz. Dr. Günther Weber FA für Anästhesiologie und Intensivmedizin <u>Guenther.Weber@bbgraz.at</u> +43 (0)316 / 7067-5145		
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Gemischte Haupt- und	

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
	<i>Das Ärzte- und Intensivpflegeteam der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin kümmert sich vor, während und direkt nach operativen Eingriffen um Patienten.</i>	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Kontinuierliche Überwachung und Sicherstellung lebensnotwendiger Funktionen (Atmung, Blutdruck, Herzrhythmus) nach den modernsten intensivmedizinischen Möglichkeiten des Monitorings, der Diagnostik und Therapie</i>	
2	<i>Lückenlose Überwachung und Schmerztherapie nach Operationen</i>	

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
	<i>keine</i>	

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	33 von 45

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
	<i>keine</i>		

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	<i>Präanästhesieambulanz</i>	

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>9 interdisziplinäre Betten</i>	
2	<i>6 Aufwachraum-Betten</i>	
3	<i>Narkosemaschinen in 4 OP-Sälen</i>	

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	<i>11,1 Vollkräfte</i>	<i>z.B. Weiterbildungsbefugnisse</i>	<i>z.B. Fachgebietsbezeichnungen, Schwerpunktbezeichnungen, Zusatzweiterbildungen</i>
davon Fachärzte	<i>11,1 Vollkräfte</i>		
Belegärzte	<i>0 Personen</i>		

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	<i>31 Vollkräfte</i>	
davon examinierte Gesundheits- und	<i>2 Vollkräfte</i>	<i>Pflegehelfer</i>

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	34
					von 45

Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)		
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	29 Vollkräfte	

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
	<i>keine</i>		

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	35 von 45

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Fachabteilung für Radiologie	
Kontaktdaten	<i>Prim. Dr. Rudolf Stacher</i> <i>FA für Radiologie</i> <u>Rudolf.Stacher@bbgraz.at</u> <i>+43 (0)316 / 7067-5821</i>	
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
	<i>Das Ziel ist die umfassende Rund-um-die-Uhr-Versorgung sämtlicher bettenführender Stationen auf qualitativ höchstem Niveau</i>	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	<i>konventionelles Röntgen (volldigitalisiert)</i>	
2	<i>Sonographie (Ultraschall)</i>	
3	<i>Mammographie</i>	
4	<i>Durchleuchtung des Magen-Darm-Traktes sowie des Urogenitaltraktes</i>	
5	<i>zur vaskulären und non-vaskulären interventionellen Radiologie</i>	
6	<i>Computertomographie</i>	
7	<i>Magnetresonanztomographie)</i>	

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
	<i>keine</i>	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	36
					von 45

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	
---	--

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
	<i>keine</i>		

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
	<i>keine</i>	

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	<i>Magnetresonanztomographie</i>	
2	<i>Computertomographie</i>	
3	<i>Konventionelles Röntgen</i>	

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	<i>7,25 Vollkräfte</i>		
davon Fachärzte	<i>6,25 Vollkräfte</i>		
Belegärzte	<i>0 Personen</i>		

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	37 von 45

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	0 Vollkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	0 Vollkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	0 Vollkräfte	

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
	keine		

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 38
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Therapiestation für Drogenkranke „WALKABOUT“
Kontaktdaten	Prim. Dr. Werner Friedl FA für Neurologie und Psychiatrie werner.friedl@bbwalkabout.at 0043 316 301081 500 (FAX-Nst: 530)
Hauptabteilung x Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Entzugs- und Entwöhntherapie	Pirkenhofweg 10, 8047 Kainbach
2	Ambulanz Mariahilf für Drogenkranke (Beratungsstelle)	Mariahilferplatz 3, 8020 Graz

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Klinische Psychologie und Psychotherapie	
2	Pflegedienst	
3	Freizeit- u. Bewegungspädagogik / Sporttherapie	
4	Beschäftigungstherapie / Kunsttherapie	
5	Sozialpädagogik	
6	Ärztlicher Dienst	
7	Physiotherapie	
8	Sozialberatung	

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	39 von 45

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	
---	--

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	<i>Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide / Abhängigkeitssyndrom</i>	F11.3	354
2	<i>Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika / Entzugssyndrom</i>	F13.3	135
3	<i>Chronische Virushepatitis C</i>	B18.2	129
4	<i>Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide / Entwöhnung</i>	F11.2	90
5	<i>Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide / Entzugssyndrom</i>	F12.3	78
6	<i>Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain; Entzugssyndrom</i>	F14.3	60
7	<i>Generalisierte Angststörung, Angstneurose, Angstreaktion, Angstzustand</i>	F41.1	50
8	<i>Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig leichte Episode</i>	F33.0	40
9	<i>Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol/ Entzugssyndrom</i>	F10.3	30
10	<i>Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain; Abhängigkeitssyndrom</i>	F14.2	30

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	<i>Ambulanz für Drogenkranke</i>	<i>Vor- und Nachbetreuung bezogen auf Stationäre Therapie</i>
2		<i>Angehörigenberatung</i>

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
	<i>keine</i>	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	40 von 45

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	3 Vollkräfte 1 Teilzeit	1 x FA für Psychiatrie als Ärztlicher Direktor 1 x FA für Psychiatrie als ÄD-Stellvertreter 1 x FA in Ausbildung, 1 x Praktischer Arzt	
davon Fachärzte	1 Vollkraft 1 Teilzeit		
Belegärzte	8 Personen	Fallweise Beschäftigte Ärzte für Dienste	

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	10 Vollkräfte 7 Teilzeit	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	2 Vollkräfte	Ausbildung: Pflegehilfe
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	15 Personen 8 Vollkräfte 7 Teilzeit	Ausbildung: Dipl. (psychiatrische/r) Gesundheits- und Krankenpfleger/-schwester

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Physiotherapeut/in	1 Vollkräfte	Physiotherapie Bewegungstherapie, Sport und Bewegung
2	Arbeits- u. Beschäftigungs-Therapeut/in	3 Teilzeit	Kreativitätsfördernde Beschäftigung, Arbeit und Belastungserprobung sinnstiftende Tätigkeit. Freizeitaktivierung fortführende therapeutische Arbeit als Auftrag der Psychotherapie

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	41 von 45

3	Behinderten- u. Sozialpädadoge/in	1 Vollkräfte 1 Teilzeit	Soziales Kompetenztraining, Sozialpädagogische Aktivitätsgruppen, Unterstützung bei Wiedereingliederungsprozessen
4	Klinische/r Psychologe/in	3 Teilzeit	Fallführung, Diagnostik Einzel- und Gruppentherapie; Psychoedukation, Training
5	Sozialarbeiter/in	3 Vollkräfte 2 Teilzeit	Lebensfeldorientierte Hilfeleistung, Existenzsicherung, Selbstbefähigung, Behördenwege, Sozialdiagnostik
6	Sport- u. Bewegungstherapeut/in	1 Vollkräfte	Sport und Bewegung
7	Psychotherapeut/in	1 Teilzeit	Fallführung, Einzel- u. Gruppentherapie Psychoedukation, Training

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 42
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

Ausfüllhinweise:**Ausfüllhinweis zu Identifikationsnummer des Krankenhauses:**

Wenn mehrere Identifikationsnummern (ID-Nummer) vorhanden sind, sollen alle mit den entsprechenden Bereichen angegeben werden.

Ausfüllhinweis zu Standortnummer:

Wenn zu einer ID-Nummer Berichte für mehrere Standorte erstellt werden, ist die ID-Nummer des Standortes, auf den sich der Bericht bezieht, anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Art des Krankenhauses:

Die Art des Krankenhausträgers (freigemeinnützig, privat, öffentlich) ist entsprechend anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Forschung und Lehre:

Hier können stichpunktartige Freitextangaben zu Forschungsschwerpunkten, akademischer Lehre und Ausbildungen in anderen Heilberufen gemacht werden. Für weitere Informationen können Links zu den entsprechenden Internetseiten eingefügt werden.

Ausfüllhinweis zu Fallzahlen:

Bei der Angabe der Anzahl der ambulanten Fälle sind die im Krankenhaus verwendeten Zählweisen anzugeben (z.B. Fallzählweise, Quartalszählweise).

Ausfüllhinweis zu Teilnahme an einer externen Qualitätssicherung:

Es sollen nur die tatsächlich erbrachten Leistungen angegeben werden. Die nicht benötigten Felder sollen gelöscht werden.

Ausfüllhinweis zu Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP):

Disease-Management-Programme, an denen das Krankenhaus teilnimmt, sollen dokumentiert werden.

Ausfüllhinweis zur Teilnahme an Maßnahmen der externen vergleichenden Qualitätssicherung:

Wenn Ergebnisse von sonstigen Qualitätssicherungsmaßnahmen dargestellt werden, soll das Zustandekommen der Ergebnisse verständlich und im Freitext kurz erläutert werden (ggf. Link der entsprechenden Homepage, der Fachgesellschaften).

Wenn möglich sollten dazu folgende Angaben gemacht werden:

- Bezeichnung des Leistungsbereichs
- Messzeitraum
- Datenerhebung
- Rechenregeln
- Referenzbereiche
- Vergleichswerte

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 43
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

- Quellenangabe zu Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren

Ausfüllhinweis zu Qualitätspolitik (Leitbilder):

Qualitätspolitik beschreibt sind die übergeordneten Absichten einer Organisation bezogen auf die Qualität ihrer Leistungen, wie sie von der obersten Leitung (Geschäftsführung/Klinikleitung) formell ausgedrückt werden. Abteilungs- und Berufsgruppenspezifische Leitbilder sind darzustellen.

Ausfüllhinweis zu Qualitätsziele:

Qualitätsziele operationalisieren die Qualitätspolitik für die einzelnen Ebenen des Krankenhauses. Sie machen den Qualitätsanspruch somit nachvollziehbar und transparent.

Hier sollen

- strategische/operative Ziele,
 - Messung und Evaluation der Zielerreichung sowie
 - Kommunikation der Ziele und der Zielerreichung
- dargestellt werden

Ausfüllhinweis zu Qualitätsmanagement-Projekte:

QM-Projekte sind einmalige, zeitlich begrenzte Prozesse zur Erreichung von Qualitätszielen. Sie können sowohl für das gesamte Krankenhaus als auch für einzelne Fachabteilungen/Organisationseinheiten an dieser Stelle aufgeführt werden.

Wenn möglich sollen qualitätsorientierte Projekte systematisch dargelegt werden:

- Hintergrund
- beteiligte Personen
- Zielformulierung
- Maßnahmen und deren Umsetzung
- Evaluation der Zielerreichung

Ausfüllhinweis zu Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung:

An dieser Stelle sind nur die fachabteilungsbezogenen Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses darzustellen. Je Fachabteilung muss der gesamte Punkt 3 von „Name der Organisationseinheit/Fachabteilung“ bis zu „Therapeutisches Personal der Abteilung“ bearbeitet werden. Zu jedem Versorgungsschwerpunkt können in der Spalte „Kommentar/Erläuterung“ ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung:

An dieser Stelle sind nur die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote des Krankenhauses darzustellen. Zu jedem medizinisch-pflegerischen Leistungsangebot können in der Spalte „Kommentar/Erläuterung“ ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 44
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45

An dieser Stelle sind nur die allgemeinen Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung darzustellen. Zu jedem Serviceangebot können in der Spalte „Kommentar/Erläuterung“ ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Hauptdiagnosen nach ICD:

Es sind die 10 häufigsten ICD-Ziffern **dreistellig** anzugeben. Wenn das Krankenhaus weniger als 10 unterschiedliche dreistellige ICD-Ziffern zu dokumentieren hat, sind alle anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Ambulante Behandlungsmethoden:

Hier kann, soweit vorhanden, die Art der Ambulanz sowie der angebotenen ambulanten Leistungen beschrieben werden.

Ausfüllhinweis zu Apparative Ausstattung:

An dieser Stelle ist die apparative Ausstattung der Organisationseinheit/Fachabteilung darzustellen.

Zu jedem Gerät können in der Spalte „Kommentar/Erläuterung“ ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung (z.B. zu Kooperationen mit niedergelassenen Ärzten) gemacht werden. Der Schwerpunkt soll dabei auf relevanten Geräten („Großgeräten“) liegen. Geräte, die zur üblichen Ausstattung eines Krankenhauses gehören (z.B. Blutdruckmessgeräte, EKG, Blutzuckermessgeräte, Infusionspumpen), sind nicht anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Ärzten:

Für die Angabe in Vollkräften erfolgt eine Zusammenfassung von Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitäquivalenten.

Es soll hier nicht die Anzahl der Qualifikationen, sondern nur deren Vorhandensein in der Abteilung angegeben werden.

Ausfüllhinweis zu Pflegepersonal:

Für die Angabe in Vollkräften erfolgt eine Zusammenfassung von Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitäquivalenten.

In der Spalte Erläuterung/Kommentar können Angaben zur Art der Fachweiterbildung und zu speziellen Pflegequalifikationen (z.B. Hygienefachkraft, Wundmanager, Stomatherapeut) gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Therapeutischem Personal:

Für die Angabe in Vollkräften erfolgt eine Zusammenfassung von Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitäquivalenten. In der Spalte Erläuterung/Kommentar können Angaben zur Art der Ausbildung oder Therapeutischen Ausbildung gemacht werden.

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 45
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45